

Berufsschule (BS)

- Ausbildungsberuf Fachpraktiker für Holzverarbeitung (bisher Holzbearbeiter)
- Duale Ausbildung mit Ausbildungsvertrag
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- HWK-Abschluss „Fachpraktiker Holzverarbeitung“
- Teilzeitbeschulung / prakt. Ausbildung im Betrieb



Zugangsvoraussetzungen:

- Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen (Industrie/Handwerk)
- Abschluss Klasse 9 FÖZ oder BVJ
- Förderung durch die Agentur für Arbeit

Ausbildungsinhalte:

- | | |
|--------------------------------|---|
| • <u>Ausbildungsfächer:</u> | - wird bei Vorlage aktualisiert ... |
| • <u>HWK-Prüfung:</u> | - Zwischenprüfung im zweiten Lehrjahr
- Schriftliche Abschlussprüfung und fallbezogenes Fachgespräch zum Ausbildungsende |
| • <u>Schulische Prüfungen:</u> | - Fachtheorie (ausgewählte Lernfelder)
- Sozialkunde, Deutsch |

Perspektiven:

- Bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen ist ein Wechsel in die Tischlerausbildung möglich.

Sonstiges:

- Es wird kein Schulgeld erhoben.
- geringfügige Beiträge für die Beschaffung von Lernmitteln
- Die Auszubildenden erhalten eine Ausbildungsvergütung.

Bewerbung:

- Die Schulabgänger schließen mit einem Unternehmen einen Berufsausbildungsvertrag ab.
- Das Unternehmen meldet den Auszubildenden in der Berufsschule für die Teilnahme am theoretischen Unterricht an.
- Anmeldeformular im Downloadbereich herunterladen